

D'BULL'S Husken SYRUP

It das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Flehle, wie Husten, Heiserkeit, Brüne, Erkältung, Engstühligkeit, Entzündung, Husten, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwerer Magenkrämpfe dient, wenn die Krankheit schon tief Einschritte gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

250 Läden in den Ver. Staaten.

Briefiges.

Indianapolis, Ind., 4. April 1885.

Civilstaatsregister.

Die amerikanischen Namen sind die des neuen oder des alten.

Geburten

Jim Mahone, Mädchen, 2. April.
John Schubel, Knabe, 2. April.
Michael Carroll, Knabe, 1. April.
Ellis Tramer, Mädchen, 12. März.
Joseph G. Karle, Knabe, 21. März.
Georg Bonderian, Mädchen, 20. März.
Wm. Sontherood, Mädchen, 12. März.
Thomas L. Perin, Knabe, 20. März.
Hermann Fleming, Knabe, 30. März.
Thom Goye, Mädchen, 15. März.
R. Wiedmann, Mädchen, 3. April.
Tim King, Knabe, 30. März.
Charles Simon, Mädchen, 28. März.
Georg Griffith, Mädchen, 31. März.
Heitraden.

Todesfälle

Wm. Schildmire, 25 Jahre, 3. April.
J. Hogan, 20 Jahre, 3. April.
W. H. D. Gordis, 27 Jahre, 2. April.
Friedrich Schmidt, 18 Jahre, 2. April.
Griffith, 1 Tag, 2. April.

Sieben Jungen können die Millionen Hörer Dr. Bull's Husken Syrup, welche jährlich verkauft werden, mit Recht genannt werden. Dr. Bull's Husken Syrup ist unbestritten als das beste Mittel im Markt.

— Heute G. Mau's Bock!

— In Strohhandel wurden diese Woche \$524.85 verkaufst.

— Heute Aurora Bock überall! Telefon 1032.

— Morgen Abend Stiftungsfest des Bierkraut in der Mozart Halle.

— Bedeutende Aerzte haben die große Hülftkraft des St. Johns Öl anerkannt und ist dieses Öl auf verschiedenste Ausstellungen mit dem ersten Preis bedacht worden.

— John R. Simpson klage auf Scheidung von seiner Tochter Minnie M., da dieselbe ihm untreu ist.

— Bestellungen für G. Mau's Bockbier in Flaschen werden in der Brauerei entgegen genommen. Telefon No. 221.

— Der Milchhändler Julius Joachim, ist wieder zu seiner Familie zurückgekehrt. Ein paar ungebildige Blödiger halten dem Manne die Hölle heiß gemacht.

— Georg Hutton, von Zanesville, O. schließt sich der großen Armut, welche an, welche die Hälfte von Millers Redakteur Bitter beweisen. Hiermit wird beweigt, daß ich eine durchaus lange Zeit Abmühlungswirksamkeit habe, womit Manzel an Appenzell, allgemeine Schwäche, & verbunden waren. Nachdem ich eine Flasche vom Münster's Redakteur Bitter gebraucht hatte, war ich wieder wohl.

— Aurora Bock in Flaschen Telefon 1032.

Ein Polizist, der Bescheid weiß.

Wie berichteten bereits gestern, daß der Polizist John Ladd unter der Anklage der Blutsbande verhaftet wurde, und heute haben wir zu berichten, daß der Vogel ausgeschlagen und damit einem ungemeinen Prozeßverfahren entgangen ist.

Man hatte Ladd im sogenannten Big room untergebracht, und er wollte jedenfalls den Leuten zeigen, daß er als Polizist Bescheid weiß.

Er hatte es sich gestern Abend in seinem Quartier ganz bequem gemacht. Außer ihm befanden sich nur noch ein Betrunkenen, und der der Falschung angelagte John Phillips in dem Zimmer.

Er, und Phillips hatten sich zusammen in warme Decken eingehüllt, und gaben sich um 9 Uhr Abends den Anschein, als wollten sie sich zur Ruhe begeben.

Die Frau Ladd's ging jedenfalls von der Ansicht aus, daß das gute Gewissen ihres Gemahls sein sehr sanftes Abreiten sei und trogten sie mit demselben nicht auf gutem Fuße steht, stöhnte sie doch ein menschliches Räuber und brachte noch um 9 Uhr Abends warme Decken und Bettzeug.

Um 11½ Uhr Nachts hörten Sergeant Travis und Schieber Clark, die sich in der Office des Stationshauses befanden, ein eigenhümliches Geräusch. Sie waren einen Blick in das sogenannte Big room, sahen aber nichts Verdächtiges. Später vernahmen sie ein Geräusch aus dem Keller kommend, und da sie glaubten, daß Robberie im Keller seien, gingen sie hinab.

Der Treiber des Patrouillenwagens hatte zu gleicher Zeit zwei Männer aus der Pearl Straße kommen sehen, und vermutlich, daß etwas nicht in Ordnung sei, folgte er denselben in östlicher Richtung, diese aber hatten schnellere Schritte als er.

Es waren Ladd und Phillips, die einen Platz in den Fußböden ihres Gesangsauses praktiziert hatten, durch dieses in den Keller hinabgesprungen und von dort aus durch das Kellerfenster entflohen waren. Man telefonierte sofort nach allen Richtungen. Niemand vermochte jedoch die beiden Flüchtigen Auskunft zu ertheilen.

Ladd hatte im big room einen Zettel zurückgelassen auf welchem er seinen kleinen Humor Ausdruck verlieh. Es meint, daß ein Stationshaus, in welchem nicht einmal einlad (kleiner Bursche) sicher aufzuhören werden könne, nicht wert sei, daß es existiere. Den boy sagte er auf dem Zettel Lebensnot.

Die Polizisten Siegert und Daugherty wollten schlau sein. Heute Morgen um 4½ Uhr begaben sie sich nach dem Hause Ladd's um den Flüchtling dort einzufangen. Sie faltierten so: Ladd war lange genug Polizist um zu wissen, daß Morgen um 6 Uhr die Polizeimannschaft auferufen wird (Roll call) und da er keinen Hut hat, wird er wohl diese Stunde benötigen, um sich nach seinem Hause zu schleichen, und sich einen Hut zu holen. Darin hatten sich die Schlämmer nur allerdings nicht gefälscht. Aber Ladd war doch klüger als sie, er schickte sich ganz leise an die Thür, öffnete sie und ließ die Schülern entfliehen.

Superintendent Jones wurde für das nächste Jahr wieder ernannt. — Heute Morgen beschlossen „Barnes' New National Reader No. 1.“ an Stelle von „Munroe's Reader“ einzuführen, vorausgelegt, daß dadurch keine Extraausgaben für die Schüler entstehen. Superintendent Jones wurde für das nächste Jahr wieder ernannt.

Die Legislatur.

Senat.
Eine lange Debatte fand über die Haussbill statt, deren Zweck Schadloshaltung mehrerer Township-Trustees von Marion County für die durch das Fallissement mehrerer Banken entstandenen Verluste ist. Senator Winter opponierte heftig. Die Bill wurde jedoch mit 27 gegen 18 Stimmen abgelehnt.

Die Appropriationsbill wurde vorgenommen und die Bewilligung für Purdue University von \$18,000 auf \$24,000 erhöht.

Der vom Hause passirten Resolution, am Montag, den 13. ds. Schlusshaltung eintreten zu lassen, wurde beige stimmt.

Haus.

Williams' Bill, welche bestimmt, daß der Miethpreis für ein Telefon \$3 nicht übersteigen soll, wenn ein Instrument, \$2.50 wenn zwei Instrumente gemietet werden, wurde mit 68 gegen 9 Stimmen abgelehnt.

Eine Resolution, den Präsidenten zu erlauben, Vice-Gouverneur Manson für ein kreatürliches Amt zu ernennen, wurde angenommen.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage. Ein Amendement auf Vertragung am 13. wurde angenommen.

Am 18. wäre der Termin der Legislatur so wie so abgelaufen. So haben uns denn die Herren ganze fünf Tage geschenkt! Das ist wirklich sehr gnädig, wenn man bedenkt, daß dies eine kurze Sitzung sein sollte.

Die Schulcommissäre

besanden sich gestern Abend in regelmäßiger Sitzung. Abwesend waren die Herren Merritt, Thompson und Stratford.

Der Treiber des Patrouillenwagens hatte zu gleicher Zeit zwei Männer aus der Pearl Straße kommen sehen, und vermutlich, daß etwas nicht in Ordnung sei, folgte er denselben in östlicher Richtung, diese aber hatten schnellere Schritte als er.

Es waren Ladd und Phillips, die einen Platz in den Fußböden ihres Gesangsauses praktiziert hatten, durch dieses in den Keller hinabgesprungen und von dort aus durch das Kellerfenster entflohen waren.

Man telefonierte sofort nach allen Richtungen. Niemand vermochte jedoch die beiden Flüchtigen Auskunft zu ertheilen.

Der Schul-Superintendent berichtete, daß die Schulen im Monat März im Durchschnitt täglich von 10,680 Kindern besucht wurden.

Das Finanz-Comite empfahl die Bezahlung von Rechnungen im Betrage von \$2,979.80.

Der Bibliothekar berichtete, daß im Monat März in der öffentlichen Bibliothek 23,340 Bücher ausgeliehen wurden.

Das Comite für Lehrbücher empfahl die Einführung von McKenzie's Geschichte der 23,340 Bücher ausgeliehen wurden.

Das Comite für Lehrbücher empfahl die Einführung von McKenzie's Geschichte der Amerika und von Indiana.

Es wurde beschlossen, „Barnes' New National Reader No. 1.“ an Stelle von „Munroe's Reader“ einzuführen, vorausgelegt, daß dadurch keine Extraausgaben für die Schüler entstehen.

Superintendent Jones wurde für das nächste Jahr wieder ernannt.

— Heute M. V. Pease werden verpackt und während des Sommers aufbewahrt.

Simon Yandes an Frederid Priegris, Teil von Lot 45 in S. Yandes u. A. Subb. von Outlot 100. \$133.33.

Julia S. Ludlow an August Tamm Jr., Lot 5 in Seidensticker und Nalther's Subb. \$100.

John B. Martin an Lewis Hanes, Lots 1, 2, 3, 4 und 39 in Lewis & Co. Sub. von Bryan's Subb. \$36.

Daniel F. Hale u. A. an John South, Theil von Lot 185 in Dougberth's Sub. von Theil von Outlot 90. \$1000.

Elin Dalton an Melina Schultheis, Theil von Lots 44 und 45 in Delos Subb. von B. F. Morris Subb. \$1.250.

Maria Chitwood an Eliza Lovett, Theil von Lot 92 von Spann & Co. Sub. \$750.

The Charles Voan und Lewis & Co. an Christ F. Schwier, Lot 1 und 2 und Theil von Lot 3 in Kaufman's Subb. von Lot 3 und Theil von Lot 3 in Bates Subb. \$2500.

Anson B. Carter an John H. Bindley, Theil von Lot 21 in Outlot 46 und 47 in Golberg's Subb. \$4.000.

Wm. Wallace Rec. an Frank D. Stalnaker, Lots 11 und 71 in J. R. Sharpes Woodside Subb. \$150.

Wm. Wallace Rec. an Cleary O. Young Robinson, Lots 67 und 70 in J. R. Sharpes Woodside Subb. \$150.

— Bestellungen für G. Mau's Bockbier in Flaschen werden in der Brauerei entgegen genommen. Telefon No. 221.

Aufgepäst.

Wirklich dichten und stets frischen Baumwollfedern kann man durch Strangmann 102 Süd Noble Straße beziehen. Bestellungen ins Haus werden prompt ausgeführt.

— Halte stets eine Flasche Dr. August's Hamburgers Trocken bereit um einschlagende Leberde in den Reim zu erhalten. Für fünfzig Cents jeder Apotheker da.

— Wesley Wales, dessen wir gestern erwähnt haben, wurde von einer Kommission ermittelt und zwar für eine Anzahl Herren verantworzt worden war.

— Aurora Bock in Flaschen Telefon 1032.

— John Mahoney und Wm. Olson, die aus der Besserungskanzlei entflohen waren, wurden gestern Nacht wieder festgestellt.

— Die besten California Weine, sowie alle Sorten Brändles, findet man bei H. Weinberger, & Co., No. 10 West Louisiana Straße.

— Ein praktischer Versuch hat mir die Überzeugung aufgedrängt, bemerkte unser vorigen Tag ein alter Landarzt, daß Dr. Bull's Husken Syrup eine der wertvollsten Erfindungen der Neuzeit ist.

— Scharlachfeber 80 South Noble Straße.

— Aurora Bock in Flaschen Telefon 1032.

— Mason 101 North New Jersey Straße.

— Heute G. Mau's Bock!

— William Armstrong reichte heute im Superior Gericht eine Petition gegen die Indianapolis Kabinet Comp. zum Betrage von \$10,000 ein.

— Heute Aurora Bock überall! Telefon 1032.

Mayors-Court.

Acht Dramps wurden um je \$25 und Kosten bestraft.

Robert Schaub wurde wegen Schießen innerhalb der Stadtgrenzen bestraft.

Frank Matler ein weißer Junge und Arthur Wilson, ein farbiger Junge waren angeklagt, eine gewalttame Expedition in ein italienisches Fruchtgeschäft an der Ecke von Market und Pennsylvania Straße unternommen zu haben. Sie wurden der Grand Jury überwiesen.

Charles Hansen, des Pferdediebstahls angeklagt, wurde der Grand Jury überwiesen.

Ein grüner Deutscher, der als Joseph Carter aufgeschrieben war, jedenfalls aber anders getauft ist, wurde wegen Trunkenheit bestraft. Bei seiner Verhaftung hatte er fünfzig Dollars in der Tasche. Als man ihm sonst Morgen nach Abzug der Strafe und Kosten sein Geld wiederholte, schob er es dem Polizisten wieder hin mit der Bitte, es ihm doch aufzuheben, da es ihm sonst doch geholt werden werde. Da die Polizei kein Bankgeschäft betreibt, wurde ihm die Brieftasche abgeknickt, und den Herren Dienben mit die günstige Gelegenheit nicht entzogen.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.

Ein Antrag auf Verternung fiel durch.

Adams beantragte, daß sich die Legislatur am 10. ds. vertage.

Die Bill zur Einführung der Prügelstrafe für Solche, welche ihre Frauen prügeln, wurde zur Reinschrift beordert.</